



Ministerium für Inneres und Sport

Verkehrssicherheit

Landespolizei Sachsen-Anhalt beteiligt sich an europaweiten Geschwindigkeitskontrollen

Die Landespolizei kontrolliert kontinuierlich die Geschwindigkeiten im Straßenverkehr, um Sachsen-Anhalts Straßen sicherer zu machen. In der Woche vom 3. bis 9. August 2026 beteiligt sie sich an der zweiten ROADPOL Geschwindigkeitskontrollwoche in diesem Jahr.

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang: „Regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen gehören zur täglichen Arbeit der Landespolizei. In der ersten August-Woche wird die Einhaltung der jeweils zulässigen Geschwindigkeiten besonders engmaschig überwacht. So sollen alle Verkehrsteilnehmer zur regelkonformen Fahrweise angehalten werden. Ziel ist es, Sachsen-Anhalts Straßen für alle Verkehrsteilnehmer sicherer zu machen.“

Medienvertreterinnen und -vertreter können am **4. August 2026** von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr auf der **B 180, Abzweig Holzzelle** (Landkreis Mansfeld-Südharz) Einblicke in die Kontrolltätigkeit im Rahmen der ROADPOL-Kontrollwoche „Speed II“ erhalten.

Die Landespolizei setzt für die Geschwindigkeitsüberwachung verschiedene Verkehrsüberwachungstechnik ein. Neben Hand- und Großmessgeräten sind landesweit auch Enforcement-Trailer im Einsatz.

Hintergrund:

Das Netzwerk ROADPOL e. V. ist aus dem Zusammenschluss der Verkehrspolizeien der Mitgliedsländer der Europäischen Union hervorgegangen. Es verfolgt das Ziel, die Sicherheit auf europäischen Straßen zu verbessern und plant hierzu jedes Jahr europaweite Verkehrsüberwachungsaktionen. Die Polizei Sachsen-Anhalt beteiligt sich in diesem Jahr wieder umfangreich an den Aktionen – so auch an der nächsten länderübergreifenden Kontrollwoche „Focus on the Road“ vom 5. bis 11. Oktober 2026.

Impressum:
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich:
Patricia Blei
Pressesprecherin

39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5507/-5508/-5514/-5516

Fax: 0391 567-5520

E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de